



Mitteilungsblatt

der Stadt Wangen im Allgäu
für die Ortschaft

Neuravensburg

An alle Haushalte



Jahrgang 2026

Freitag, den 10. Juli 2026

Nummer 28

Richtfest unserer Kirche

**Samstag 11. Juli 2026
18 Uhr**

Gottesdienst unterm neuen
Kirchendach

Richtspruch der Zimmerleute

Gemeinsames Beisammensein

HERZLICHE EINLADUNG

**FÜR SPEISEN UND GETRÄNKE
IST GESORGT**

Wir laden alle
Gemeindemitglieder,
Freunde und Förderer
herzlich ein,
das Richtfest mit uns
zu feiern!

Der Kirchengemeinderat freut sich auf Ihr Kommen!



ÄRZTLICHER NOTDIENST

Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (ÄBD) (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst):

116117 (Anruf ist kostenlos)

Öffnungszeiten und Anschrift der Bereitschaftspraxis:

Allgemeine Bereitschaftspraxis Wangen
Oberschwabenklinik – Westallgäu-Klinikum Wangen
Am Engelberg 29, 88239 Wangen im Allgäu
Sa., So. und an Feiertagen 9 – 19 Uhr

Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der

Notrufnummer 112.

APOTHEKENDIENST

Nacht- und Sonntagsdienst der Apotheken
Freitag, 10.07.2026

Marien-Apotheke, Kemptener Str. 2,
88178 Heimenkirch, Tel.: 08381 / 1469

Samstag, 11.07.2026

Allgäu-Apotheke Vogt, Wangener Str. 3,
88267 Vogt, Tel.: 07529 / 7732

Sonntag, 12.07.2026

Engel-Apotheke, Gegenbaurstr. 21,
88239 Wangen im Allgäu, Tel.: 07522 / 912392

Montag, 13.07.2026

St. Martins-Apotheke am Saumarkt, Bindstr. 49,
88239 Wangen im Allgäu, Tel.: 07522 / 24 60

Dienstag, 14.07.2026

Kur-Apotheke Kißlegg, Emmelhofer Str. 2,
88353 Kißlegg, Tel.: 07563 / 1450

Mittwoch, 15.07.2026

Stadt-Apotheke Isny, Espantorstr. 1,
88316 Isny im Allgäu, Tel.: 07562 / 8524

Donnerstag, 16.07.2026

Rochus Apotheke, Herrenstr. 22,
88239 Wangen im Allgäu, Tel.: 07522 / 21379

Freitag, 17.07.2026

Marien-Apotheke, Kirchstr. 2,
88175 Scheidegg, Tel.: 08381 / 940101

Jeweils von 08:30 – 08:30 Uhr am nächsten Tag, ohne Gewähr

Nähere Informationen und weitere Notdienstapotheken finden Sie auf www.lak-bw.de und dem Stichwort Notdienst.

Zweckverband Neuravensburger Wasserversorgungsgruppe

Bei Störungen in der Trinkwasserversorgung:
Telefon: 07528 / 920-906

BEKANNTMACHUNGEN DER ORTSCHAFT

Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrates Neuravensburg

am Mittwoch, den 15. Juli 2026

19:30 Uhr im Boeckeler Stadel (EG)

Tagesordnung, öffentlich

1. Bürgerfragen
 2. Bericht der Leiterinnen zur aktuellen Situation unserer Kindertagesstätte
 3. Bericht der kommissarischen Schulleiterin Jutta Wagner zur aktuellen Situation unserer Grundschule
 4. Anmeldungen von investiven Maßnahmen für das Haushaltsjahr 2027
 5. Bauangelegenheiten
 6. Verschiedenes / Anfragen der Ortschaftsräte
- gez. Dr. Hermann Schad, Ortsvorsteher*

Hallenschließung Juli 2026

Die Turn- und Festhalle Neuravensburg bleibt für den Sport- und Übungsbetrieb wie folgt geschlossen:

**Samstag, 11. Juli 2026 (ganze Halle) ganztags
und Sonntag, 12. Juli 2026 (ganze Halle)
von 8:30 – 15 Uhr**

(Handball Allgäu Cup – nur bei schlechter Witterung!)

Abfallentsorgung

Abfuhrtermine für den Ortskern:

Nächste Leerung Biomüll:
Montag, 20. Juli 2026

Nächste Leerung Restmüll:
Dienstag, 21. Juli 2026

Nächste Leerung Papiertonne:
Montag, 27. Juli 2026

Nächste Leerung Gelbe Tonne:
Mittwoch, 15. Juli 2026

Für den Außenbereich entnehmen Sie die Abfuhrtermine bitte aus dem Abfallkalender. Der Abfallkalender ist abrufbar unter:

Abfallkalender - Abfall APP RV/Landkreis Ravensburg
Wer den Abfallkalender weiterhin in Papierform haben möchte, hat die Möglichkeit, entweder

ein Exemplar ganz bequem unter www.rv.de/abfallkalender erstellen lassen und selbst ausdrucken, oder sich den Abfallkalender auf der Ortsverwaltung für eine Gebühr von € 1,50 ausdrucken zu lassen.

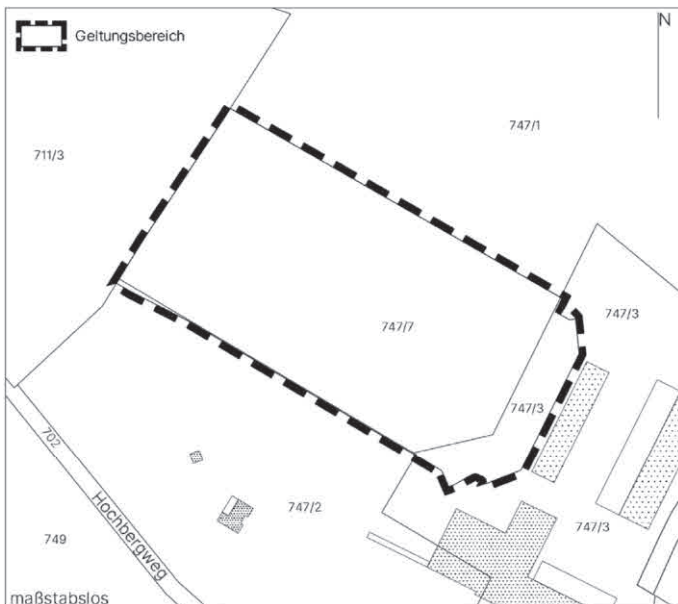
Weitere allgemeine Informationen finden Sie auf der Homepage des Landratsamtes Ravensburg unter www.rv.de - den Abfallkalender finden Sie unter - Abfallwirtschaft - Abfallkalender - Eingabe der Adresse - Download PDF-Kalender

GROSSE KREISSTADT WANGEN IM ALLGÄU - Amtliche Bekanntmachung -

Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Gartenbaubetrieb Roggenzell-Hochbergweg“ und die örtlichen Bauvorschriften hierzu, Gemarkung Neuravensburg - Veröffentlichung im Internet sowie öffentliche Auslegung -

Der Gemeinderat der Großen Kreisstadt Wangen im Allgäu hat in seiner öffentlichen Sitzung am 15.06.2026 den Entwurf zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Gartenbaubetrieb Roggenzell-Hochbergweg“ und die örtlichen Bauvorschriften hierzu mit Begründung jeweils in der Fassung vom 24.04.2026 gebilligt und für die Veröffentlichung im Internet gem. § 3 Abs. 2 BauGB bestimmt.

Das Plangebiet befindet sich im westlichen Bereich des Ortsteiles Roggenzell, westlich der Landes-Straße 320, nördlich des bestehenden Betriebsgeländes der Helmut Haas GmbH und umfasst folgende Grundstücke mit den Flst.-Nrn. 747/2 (Teilfläche), 747/3 (Teilfläche) und 747/7. Der räumliche Geltungsbereich ist im abgebildeten Lageplan dargestellt.



Durch die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Gartenbaubetrieb Roggenzell-Hochbergweg“ sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen geschaffen werden, um den Betriebsablauf der Helmut Haas GmbH zu optimieren und eine langfristige Entwicklung an diesem Standort zu ermöglichen. Wesentliche Bestandteile der Betriebserweiterung sind Räumlichkeiten zur Unterbringung des Fuhrparks sowie eine neue Werkstatt/Ausbildungsraum. Des Weiteren stehen auf den Erweiterungsflächen neue Lagerungsmöglichkeiten für betriebsrelevante Substanzen wie Oberböden oder auch anderweitige Substrate zur Verfügung.

Im Rahmen des Verfahrens zur Aufstellung wird eine Umweltprüfung gem. § 2 Abs. 4 BauGB durchgeführt. Im Rahmen der Begründung zum Entwurf wird ein Umweltbericht gem. § 2a Nr. 2 BauGB dargelegt. Eine Umweltverträglichkeits-Prüfung im Sinne des Gesetzes zur Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) ist nicht erforderlich. Der anfallende Ausgleichsbedarf wird durch den Zukauf externer Ökopunkte abgedeckt. Die entsprechende Maßnahme wird bis zum Satzungsbeschluss ergänzt. Der Entwurf mit Begründung in der Fassung vom 24.04.2026 und die nach Einschätzung der Stadt wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen werden in der Zeit **vom 13.07.2026 bis einschließlich 14.08.2026** im Inter-

net auf der Homepage der Großen Kreisstadt Wangen im Allgäu unter

<https://www.wangen.de/buerger/buergerservice/amtliche-mitteilungen> veröffentlicht.

Zusätzlich als andere leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeit liegen der Entwurf mit Begründung in der Fassung vom 24.04.2026 und die nach Einschätzung der Stadt wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen in der Zeit **vom 13.07.2026 bis einschließlich 14.08.2026** im **Baudezernat** der Großen Kreisstadt Wangen im Allgäu (Fachbereich Stadtplanung, Postplatz 1, 4. Obergeschoss, 88239 Wangen) während der allgemeinen Öffnungszeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus (Hinweis: Die allgemeinen Öffnungszeiten sind in der Regel Mo. bis Fr. von 09:00 bis 12:30 Uhr und zusätzlich Do. von 14:00 bis 17:30 Uhr.)

Stellungnahmen können während der Dauer der Veröffentlichungsfrist abgegeben werden. Stellungnahmen sollen elektronisch übermittelt werden (**stadtplanung@wangene.de**; **erik.schellenberg@sieberconsult.eu**), können bei Bedarf aber auch auf anderem Weg abgegeben werden. Stellungnahmen, die nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, können gem. § 3 Abs. 2 BauGB bzw. § 4a Abs. 5 BauGB bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

Da das Ergebnis der Prüfung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Datenschutz: Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Art. 6 Abs. 1 Buchst. e (DSGVO) i.V. mit § 3 BauGB und dem DSG BW. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung.

Hinweis: Die ortsübliche Bekanntmachung, dass die Veröffentlichung im Internet sowie die öffentliche Auslegung erfolgen, wurde in der Schwäbischen Zeitung (Ausgabe Wangen) abgedruckt.

24. Änderung des Flächennutzungsplanes... GROSSE KREISSTADT WANGEN IM ALLGÄU - Amtliche Bekanntmachung -

24. Änderung der 1. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes im Bereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Gartenbaubetrieb Roggenzell-Hochbergweg“

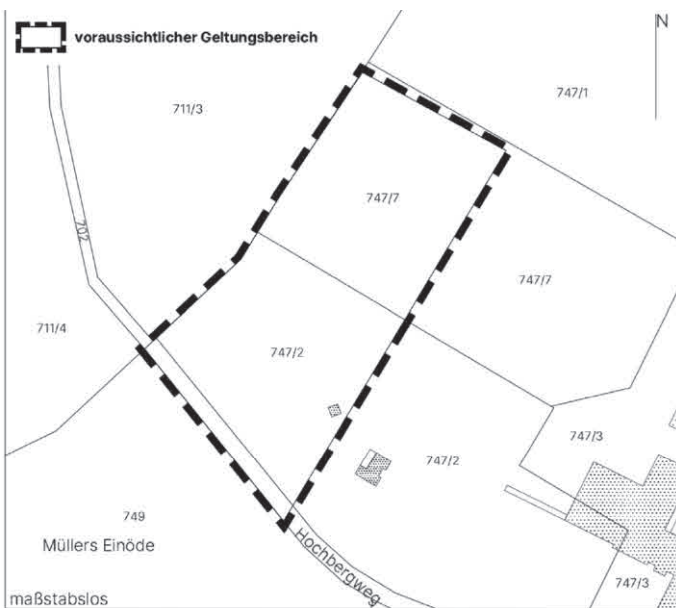
- Aufstellungsbeschluss und frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit -

Der Gemeinsame Ausschuss der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Wangen, Achberg und Amtzell hat in öffentlicher Sitzung am 13.12.2022 aufgrund von § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) die Aufstellung der 24. Änderung der 1. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes (FNP) beschlossen. Die Änderung des Flächennutzungsplanes erfolgt gem. § 8 Abs. 3 BauGB parallel zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Gartenbaubetrieb Roggenzell-Hochbergweg“.

Durch die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Erweiterung der ortsansässigen Firma Haas geschaffen werden.

Der Änderungsbereich befindet sich am westlichen Ortsrand von Roggenzell, westlich der Landes-Straße 320 und umfasst folgende Grundstücke mit den Flst.-Nrn. 702 (Teilfläche), 747/2

(Teilfläche), 747/7 (Teilfläche). Dieser Bereich ist im abgebildeten Lageplan dargestellt.



Im Rahmen des Verfahrens zur Aufstellung wird eine Umweltprüfung gem. § 2 Abs. 4 BauGB durchgeführt. Im Rahmen der Begründung zum Entwurf wird ein Umweltbericht gem. § 2a Nr. 2 BauGB dargelegt. Eine Umweltverträglichkeitsprüfung im Sinne des Gesetzes zur Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) ist nicht erforderlich.

Im Rahmen des Aufstellungsverfahrens zur 24. Änderung wird die Öffentlichkeit (Bürger) gem. § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) frühzeitig beteiligt.

Im Baudezernat der Großen Kreisstadt Wangen im Allgäu (Geschäftsstelle der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft, Postplatz 1, 4. Obergeschoss, 88239 Wangen) wird der Öffentlichkeit in der Zeit **vom 13.07.2026 bis einschließlich 24.07.2026** während der allgemeinen Öffnungszeiten sowie im Internet auf der Homepage der Großen Kreisstadt Wangen im Allgäu unter

<https://www.wangen.de/buerger/buergerservice/amtliche-mitteilungen> im gleichen Zeitraum Gelegenheit gegeben, sich über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planungen, sich wesentlich unterscheidende Lösungen, die für die Neugestaltung oder Entwicklung des Gebiets in Betracht kommen und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planungen zu unterrichten (Hinweis: Die allgemeinen Öffnungszeiten sind in der Regel Mo. bis Fr. von 09:00 bis 12:30 Uhr und zusätzlich Do. von 14:00 bis 17:30 Uhr.) Es besteht Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung.

Die Äußerung durch Stellungnahmen soll elektronisch erfolgen (stadtplanung@wangen.de; cc: erik.schellenberg@sieberconsult.eu); Stellungnahmen können bei Bedarf aber auch auf anderem Weg abgegeben werden (schriftlich oder mündlich zur Niederschrift).

Da das Ergebnis der Prüfung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Datenschutz: Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Art. 6 Abs. 1 Buchst. e (DSGVO) i.V. mit § 3 BauGB und dem LDSG BW. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung.

Hinweis: Die ortsübliche Bekanntmachung, dass der Aufstellungsbeschluss gefasst wurde und die Veröffentlichung im Internet sowie die öffentliche Auslegung erfolgen, wurde in der Schwäbischen Zeitung (Ausgabe Wangen) abgedruckt.

VEREINSNACHRICHTEN AUS DER ORTSCHAFT

SV NEURAVENSBURG
mit allen Abteilungen



Mitgliederversammlung

Einladung zur

am Freitag, den 10. Juli 2026 um 20.00 Uhr im Boeckeler Stadel in Neuravensburg

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung
2. Totenehrung
3. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
4. Berichte der Abteilungsleiter
5. Finanzbericht des Hauptkassiers
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastungen
7. Anträge und Anfragen

Anträge sind bis spätestens 8. Juli 2026 bei der Vorstandschaft einzureichen.

gez. Dr. Hermann Schad Achim Kruzinski
(1. Vorsitzender) (stellv. Vorsitzender)

Abteilung Jugendfußball

Meisterschaft der E2 Junioren.

Nach unseren D1 Junioren haben es unsere E2 Junioren ebenfalls geschafft, sich die Meisterschaft zu sichern. Nach dem Bezirkspokalsieg in der Hallenrunde ist das, dass nächste Highlight des 2016 Jahrgangs.

Unsere E2 Junioren holten sich am vorletzten Spieltag gegen den TSV Oberreitnau mit einem 16:1 Sieg souverän den ersten Tabellenplatz ohne einen Punktverlust in dieser Runde. Sie konnten am vorletzten Spieltag schon ihren Erfolg feiern, da sie nicht mehr einzuholen waren.

Nicht zu vergessen sind auch unsere E1 Junioren, welche etwas unglücklich den 3. Platz in der Frühjahrsrunde belegten, sowie unsere E3 mit dem 7. Platz.

Großen Dank gilt unserem Trainerteam in Person von Andreas Hiemer, Kevin Bosio, Manuel Wicker, Tom Schlag, Max Kriegel und Manuel Hirscher. Vielen Dank.



Hinten: Jakob Sauter, Jannes Haas, Arno Großmann, Paul Brey, Luis Reischmann, Matthis Kegel, Liam Ola, Tim Ehinger, Lian Nuber

Vorne: Luke Schlag, Lukas Hirscher, Jonas Mesmer, Giovanni Di Cataldo, Jannis Hiemer, Mats Teichmann, Yann Steuer, Felix Ernst, Milan Bosio

Auf dem Bild fehlt: Noe Tamayo Kamps

Kirchenchor Roggenzell



Sommerhock

Wir laden Sie herzlich

am Mittwoch, dem 22. Juli um 19 Uhr

zu einem gemütlichen Sommerabend in geselliger Atmosphäre mit Bewirtung auf den Dorfplatz Roggenzell ein. Ob beim Mitsingen oder einfach nur als Gast:

Alle sind herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen

Ihr Kirchenchor Roggenzell

MUSIKVEREIN SCHWARZENBACH



Vanlife & Oldtimer – der Camper-Treff beim Schwarzenbacher Open Air

Eintritt frei

VANLIFE SCHWARZENBACHER Open Air

Der Treffpunkt für Camping- und Outdoor-Begeisterte:
Austausch, Inspiration, gute Vibes.

Camperbesitzer & Selbstausbauer
Stelle deinen Camper aus und präsentiere kreative Ausbauiden.
keine Anmeldung erforderlich

Anbieter von Camping-Equipment
Präsentiere deine innovativen Produkte direkt deiner Zielgruppe.
Schreib' uns

Jeder Aussteller erhält ein gratis Los für die Camper-Tombola sowie ein kostenloses Getränk & eine Wurst

SONNTAG, 19. Juli 2026 | 10 bis 14 Uhr | Neuravensburg

Mehr Infos: @musikverein_schwarzenbach
www.musikverein-schwarzenbach.de | info@musikverein-schwarzenbach.de

und individuelle Campervans. Bestaunen Sie sorgsam gehegte und gepflegte Oldtimer und lassen Sie sich von kreativen Ausbauiden für das Leben auf vier Rädern inspirieren.

Wer mehr über Outdoor und Camping erfahren möchte, ist hier genau richtig: Unternehmen aus der Region zeigen ihre spannendsten Produkte und Neuheiten rund ums Reisen, Draußensein und Vanlife. Für gute Unterhaltung sorgen die JuKa Primisweiler-Roggenzell-Schwarzenbach und der MK Primisweiler, und natürlich ist auch für Essen und Trinken bestens gesorgt.

Sie haben selbst einen Oldtimer, VW-Bus oder ausgebauten Campervan? Dann bringen Sie ihn einfach mit – eine Anmeldung ist nicht nötig! Als Dankeschön gibt es für Sie ein Getränk und eine Wurst gratis, und mit etwas Glück gewinnen Sie tolle Preise bei unserer Camping-Tombola.

Ob auf zwei Beinen oder vier Rädern – kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie! Ihr Musikverein Schwarzenbach

REITERGRUPPE NEURAVENSBURG



Save the Date - Dressur- und Springturnier

SAVE THE DATE

DRESSUR- UND SPRINGTURNIER
18. JULI 2026
Reitanlage Mooshof
Wangen-Untermoosweiler

VORMITTAGS
(ab ca. 08:30 Uhr)

- Dressur-WB
- Dressurreiter-WB
- Reiterwettbewerb
- Führzügel-WB

NACHMITTAGS
(ab ca. 13:30 Uhr)

- Springreiter-WB 60 cm
- Stilspring-WB 80 cm
- WB 100 cm m. Stechen
- Jump & Run

WIR FREUEN UNS AUF ALLE ZUSCHAUER UND TEILNEHMER!
FÜR DAS LEBLICHE WOHL IST BESTENS GESORGT!

Den Kreativmarkt auf dem Schwarzenbacher Open Air am 18. und 19. Juli haben wir Ihnen in der letzten Ausgabe bereits vorgestellt – heute richten wir den Blick auf einen weiteren besonderen Programmpunkt: den Oldtimer- und Camper-Treff. Am Sonntag, den 19. Juli, heißt es auf dem Dorfplatz in Schwarzenbach: Motorhauben auf und Schiebetüren auf! Beim Oldtimer-Frühschoppen und Camper-Treff dreht sich ab 10 Uhr alles um glänzende Klassiker, liebevoll ausgebaute VW-Busse





LITFASSKULT

**Save the Date: Sommerabendkino am letzten Schultag für die ganze Familie**

Die Temperaturen klettern und die Vorfreude auf die Sommerferien auch. Was gibt es Schöneres, als die Ferien mit einem lauen Sommerabend beim Open-Air-Kino einzuläuten?

Wir vom Schwarzenbacher Litfaßkult freuen uns sehr, Sie mit der ganzen Familie, mit all ihren Freundinnen und Freunden, oder auch allein am letzten Schultag auf den Dorfplatz in Schwarzenbach einzuladen. Freuen Sie sich bei freiem Eintritt und besonderer Open Air Atmosphäre auf den Film „Die leisen und die großen Töne“ – eine warmherzige und musikalisch mitreißende Tragikomödie über zwei ungleiche Brüder, die sich erst spät im Leben kennenlernen und über ihre gemeinsame Liebe zur Musik zueinanderfinden.

Wann: Mittwoch, 29. Juli, Einlass ab 20.00 Uhr; Filmbeginn: 21.00 Uhr

Wo: Jürken-Gauß-Platz (Schwarzenbacher Dorfplatz)

Eintritt: frei

Heimatverein Hergensweiler

Der Heimatverein Hergensweiler e.V. lädt ein zum **MUSEUMSFEST**

mit mittelalterlichem Lagerleben am 18. und 19. Juli 2026 am Heimatmuseum Hergensweiler

Der Männerchor Amtzell lädt ein

Rauf auf den Kapellenberg

Wir laden ein und feiern mit Euch

am Sonntag, 19.07.2026

„40 Jahre Kapellenbergfest“

9.30 Uhr Gottesdienst auf dem Kapellenberg in Amtzell mit Pater Jordin

musikalisch umrahmt vom Männerchor Amtzell und dem Männergesangsverein Bodnegg

circa 10.30 Uhr Frühschoppen mit den AMIGOS, Bewirtung durch den Männerchor Amtzell und dem Männergesangsverein Bodnegg, Kaffee + Kuchen (auch zum Mitnehmen)

Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Pfarrkirche statt und der Frühschoppen im Haus der Gemeinde.

Wir freuen uns auf Euer Kommen.



Neuravensburg vor 25 Jahren anno 2001

SG Neuravensburg**Alfons Sohler neuer Schützenkönig**

NEURAVENSBURG (ws) - Am Preisschießen der Schützengilde Neuravensburg beteiligten sich 45 Schützen. Schützenkönig wurde Alfons Sohler.

In der Meisterserie (aktive Schützen) platzierten sich folgende Teilnehmer: Wolfgang Sohler mit 94 Ringen, Roland Roth (94), Fritz Eckel (93), Gebhard Jarde (92), Werner Müller Ne. (92), Walter Haug (91). Jugend: Patrick Stapf (88), Stefan Müller (87), Daniel Sutter (87), Manuel Schaffer (85).

Erster mit 22 Teilern wurde Felix Jarde, 2. Daniel Sutter (31), 3. Alexander Bauer (34), 4. Fritz Eckel (36). Der Sonderpreis ging mit 32,8 Teilern an Werner Müller Ne. 2. wurde Wolfgang Sohler mit 62,8 Teilern. Die Ehrenscheibe, ging mit einem Acht-Teiler an Andreas Jocham, 2. Roland Roth mit (87,1). Der Fakler-Pokal ging an Walter Haug mit einem 52,0 Teiler, 2. Roland Roth (111,1), der Hagmüller-Pokal an Alfons Sohler 33,3 Teiler, 2. Thomas Weber (72,5) und der Löffler-Pokal an Walter Haug mit 117,4-Teiler, 2. Wolfgang Sohler (147,9).

Neuer Schützenkönig wurde mit einem 38,4-Teiler Alfons Sohler, Wolfgang Sohler als zweiter musste sich mit einer Wurstkette zufrieden geben. Bei der Jugend wurde Deniz Schneider mit einem 228,8-Teiler neuer Schützenkönig, Zweiter wurde Alexander Bauer.

Vereinsmeisterschaft Jugend: 1. Markus Zeiff (349 Ringe), 2. Stefan Müller (333), 3. Daniel Sutter (323). Bei den Damen: 1. Ines Stapf (337 Ringe), 2. Kerstin Höß (322), 3. Sybille Höß (305). In der Schützenklasse ergab sich folgende Gruppierung: 1. Andreas Jocham (358 Ringe), 2. Thomas Weber (348), 3. Peter Jarde (339). Altersklasse: 1. Wolfgang Sohler (362 Ringe), 2. Gebhard Jarde (358), 3. Fritz Eckel (354). Mit der Luftpistole konnte Roland Roth den ersten Platz mit 348 Ringen belegen, Zweiter wurde Werner Müller mit 344 Ringen und in der Disziplin Luftpistole-Jugend wurde Gaylord Höß mit 337 Ringen neuer Vereinsmeister, den zweiten Platz belegte Patrick Stapf mit 297 Ringen.



AUS DEN ORTSCHAFTEN

Informationsveranstaltung

Am Dienstag, 14.07.2026 | 19:00 Uhr

Festhalle Karsee | Eintritt frei

ALLIANZ DES MISSTRAUENS

Rechte Esoterik und Verschwörungsglaube in Krisenzeiten
Kirchenrat PD Dr. theol. habil. Matthias Pöhlmann (geb. 1963) ist ein evangelischer Theologe und Experte für Weltanschauungsfragen. Nach wissenschaftlicher Tätigkeit an der Universität Erlangen und der Evangelischen Zentralstelle für Weltanschauungsfragen (EZW) in Berlin wirkte er als Gemeindepfarrer. Seit 2014 ist er als Landeskirchlicher Beauftragter für Sekten- und Weltanschauungsfragen in Bayern tätig und engagiert sich zudem in verschiedenen kirchlichen Gremien sowie als Lehrbeauftragter an der LMU München.

Laut dem Experten Pöhlmann tarnt sich die rechte Esoterik geschickt hinter Themen wie Naturschutz, Ganzheitsmedizin und Spiritualität, um rassistische und antisemitische Ideologien in die Mitte der Gesellschaft zu tragen. Ein gefährliches Beispiel hierfür ist die sogenannte „Germanische Neue Medizin“, die unter dem Deckmantel einer alternativen Heillehre tief antisemitische Narrative und eine fundamentale Ablehnung der modernen Wissenschaft verbreitet.

Seine Analysen machen deutlich:

Wo die Grenze zwischen Esoterik und Verschwörungsmythen verschwimmt, beginnt eine reale Gefahr für unsere Demokratie.

Moderation: Bernhard „Barny“ Bitterwolf

Und wer sind wir?

Gemeinsam mit einem breiten Bündnis aus Privatpersonen, lokalen Vereinen und Unternehmen setzen wir ein klares Zeichen!

Karsee ist bunt, offen und demokratisch. Wir verstehen uns als überparteilich.

Hier zur Leseprobe



Und wer sind wir?



Es laden ein

Bernd Striegl, Christian Pfau, Ellen Schamari, Gregor Riedmüller, Jannika Pfau, Johannes Waltenberger, Patrick Drumm, Sylvia Endel, Thomas Praschak, Wolfgang Ende

Archivarin Birgit Kata stellt den Menschen Ulrich Rösch vor

Was für ein Mensch war Fürstabt Ulrich Rösch? Auf diese Frage gibt Birgit Kata, die neue Wangener Stadtarchivarin, in einem Vortrag spannende Antworten. Wer ihren ersten Vortrag über den in Wangen als Bäckerssohn geborenen, erfolgreichen Mann verpasst hat, hat jetzt die zweite Chance. Die Archivarin wird ihn am Freitag, 10. Juli 2026, um 19 Uhr noch einmal in der Häge-Schmiede halten.

Discohits beim ersten ERBA Open Air am Sa 18. Juli

Sonnenuntergang, Lieblingsmenschen und der perfekte Soundtrack für den Sommer: Die Erba Open Airs gehen in die nächste Runde – mit drei musikalischen Highlights, Festivalfeeling unter freiem Himmel und einer Premiere für den guten Zweck.

Nach dem erfolgreichen Auftakt im vergangenen Jahr kehrt die beliebte Sommerreihe 2026 zurück und verwandelt die Argenwiese an drei Samstagen erneut in Wangens wohl schönstes Open-Air-Wohnzimmer.

Den Auftakt macht am Samstag, 18. Juli, ein musikalischer Mix aus 80er-Hits, Disco-Klassikern und den größten Partyhits. Von 17 bis 22 Uhr wird gemeinsam getanzt, gesungen und gefeiert. Weiter geht es am Samstag, 15. August, mit House- und Techno-Vibes. Bereits ab 15 Uhr verwandelt sich die Argenwiese in einen Day Club mit elektronischen Sounds, sommerlichen Beats und echtem Festivalfeeling bis zum Sonnenuntergang. Den Abschluss bildet am Samstag, 29. August, die beliebte musikalische Zeitreise. Stunde für Stunde wechseln die Jahrzehnte – von den größten Hits der 90er über die 2000er und 2010er bis zu den aktuellen Charts. Ein Abend voller Erinnerungen, Lieblingssongs und Mitsingmomente.

Neu in diesem Jahr: Mit jedem Ticket wird Gutes getan. Ein Euro pro verkauftem Ticket wird für eine gemeinnützige Organisation gespendet, dieses Jahr geht die Spende an das Projekt Lara in Wangen. So verbindet das Festival nicht nur Menschen durch Musik, sondern unterstützt gleichzeitig ein soziales Projekt in der Region. Für den Auftakt im Juli sind noch Tageskarten unter www.hotlikebeats.de und www.spinnereievents.de erhältlich.

Wil eröffnet mit dem „Hof zu Wil“ die Seele der Stadt

Wangen und Wil feiern gemeinsam die Städtepartnerschaft

Die Stadt Wil hat am Samstag das zentrale Gebäude in ihrer Altstadt wieder eröffnet: Der Hof zu Wil, erbaut vom St. Galler Fürstabt Ulrich Rösch, ist nach Jahren der Sanierung als ein Ort der Begegnung für die Bevölkerung wieder offen. Am Nachmittag beurkundeten Stadtpräsident (SP) Hans Mäder und Oberbürgermeister Michael Lang mit ihren Unterschriften die über lange Zeit gewachsene Freundschaft beider Städte. Den würdigen Anlass bot der 600. Geburtstag des einstigen Bäckersohns aus Wangen. Es war ein Sommertag wie im Bilderbuch. Von der Terrasse an der St. Nikolaus-Kirche bot sich den sehr zahlreich angereisten Wangenern ein traumhaftes Panorama der Schweizer Bergwelt. Auf dem Platz vor dem mächtigen Hof zu Wil lief ein ebenso hochkarätig besetztes wie kurzweiliges Eröffnungsprogramm ab. Die Rednerliste mit Vertreterinnen und Vertretern aus der Politik reichte vom Stadtpräsidenten über die kantonale Ebene bis zur Bundesrätin. OB Michael Lang übergab als Gastgeschenk ein Rednerpult, wie man es aus dem Wangener Rathaus und der Stadtbücherei kennt – aus einem alten Holz von 1461, also jener Zeit in der Fürstabt Ulrich Rösch zu seiner Machtfülle aufstieg. Ein früh morgens eigens beim Bäcker erstandenes Wangener Hörnle übergab er an Ruedi Schär, der über Jahre die Verbindung mit Wangen gepflegt hat.

Bundesrätin Karin Keller-Sutter spannte den Bogen von Ulrich Rösch in die Neuzeit. Mit dem Hof zu Wil werde die „Seele der Stadt“ wieder eröffnet. Ohne den unermüdlichen Einsatz der Hofstiftung, in der viele Menschen jahrelang engagiert gearbeitet hätten, und den Handwerkern, wäre es nicht möglich gewesen. Der Hof stehe für Stabilität und zeige, dass man Freiheit brauche, um sich entfalten zu können. Ulrich Rösch sei als Einwanderer zum Kloster St. Gallen gekommen und habe sich vom Küchenjungen hochgearbeitet. Als Fürstabt habe er unter anderem mit einem neuen Marktrecht für erstklassige wirtschaftliche Rahmenbedingungen gesorgt.

Die beiden Geistlichen, Bischof Beat Grögli und Pfarrer Christoph Casty, sprachen in einem launigen interkonfessionellen Austausch über den Hof als Ort der Blutsgerichtsbarkeit und Braukunst und baten um den Segen. Mit der Schlüsselübergabe der verantwortlichen Bauleute an SP Hans Mäder endete der Vormittag.

Umrahmt war er von viel Musik unter anderem von der gemeinsamen Erstaufführung des Stücks „Temporum Pace“ von Oliver Waespi durch die Stadtharmonie Wil und der Stadtkapelle Wangen. Es wird auch am Samstag in Wangen zu hören sein, wenn die Partnerschaftsfeier wiederholt wird.

Nach der musikalischen Einstimmung durch die beiden Musikkapellen folgte die ebenso feierliche wie fröhliche Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunden durch SP Hans Mäder und OB Michael Lang aus Anlass des 600. Geburtstag von Ulrich Rösch. Der „Jubilar“ erschien höchstpersönlich und überbrachte das Papier – eingebacken in ein Brot. SP Hans Mäder sprach von einem neuen Kapitel in der Geschichte beider Städte. Es sollen Beziehungen entstehen, um Grenzen zu überwinden. OB Lang fühlte sich geehrt, mit Stadträten und Jugendgemeinderäten als Zeugen bei dieser Feier zu sein, die beide Städte noch näher zusammenbringt.

Im Anschluss spielte das Städteorchester Württembergisches Allgäu unter der Leitung von Marcus Hartmann in St. Nikolaus ein mit viel Applaus bedachtes Geburtstagskonzert zu Ehren von Ulrich Rösch.

Der Hof zu Wil bietet ein Restaurant, eine Bibliothek, Info-Büro und die Hofwelten, in denen die Geschichte des Hauses höchstmodern lebendig gemacht wird. Auch die Etage der Co-Working-Spaces hier die Zukunft in den Blick genommen wurde.

Sommernachtskonzert der Stadtkapelle und Partnerschaftsfeier in Wangen

In Wangen wird am kommenden Samstag, 11. Juli 2026, um 19 Uhr auf dem Marktplatz der Festakt Partnerschaft beider Städte wiederholt. Den festlichen Rahmen bietet dazu das Sommernachtskonzert der Stadtkapelle. Das JBO spielt um 17.30 Uhr, um 20 Uhr die Stadtharmonie Wil und um 21.30 Uhr die Stadtkapelle Wangen. Bei schlechtem Wetter wird die Veranstaltung in den Festsaal der Waldorfschule verlegt. Von 10 bis 13 Uhr ergänzt der Schweizer Markt mit Produkten aus Wil den Samstagmarkt in Wangen.

Zitat des Urkundentextes

„Die Stadt Wil im Fürstenland und die Stadt Wangen im Allgäu bekräftigen mit dieser Urkunde ihre freundschaftliche Verbundenheit und den Willen zu einem vielfältigen und lebendigen Austausch.“

Verbunden sind diese beiden Städte über die Landesgrenze hinweg durch ihre Geschichte im Einzugsgebiet des Bodensees, durch ihre Beziehungen zur Fürstabtei St. Gallen sowie durch die Persönlichkeit von Fürstabt Ulrich Rösch. 1426 in Wangen geboren und 1491 in Wil verstorben.

Im Bewusstsein dieser gemeinsamen historischen Wurzeln vereinbaren die beiden Städte feierlich eine partnerschaftliche Zusammenarbeit mit dem Ziel, den Austausch zwischen ihren Einwohnerinnen und Einwohnern zu fördern sowie die gegenseitige Begegnung in Kultur, Gesellschaft und Tourismus zu ermöglichen. Diese Städtepartnerschaft steht für Respekt, Offenheit und die Pflege dauerhafter wohlwollender Beziehungen.“

Es folgten die Unterschriften.

Bauernverband Allgäu-Oberschwaben e.V.

Hofgeradel – Landwirtschaft per Rad erleben

Wie funktioniert moderne Landwirtschaft? Welche Rolle spielen erneuerbare Energien, regionale Lebensmittel und der verantwortungsvolle Umgang mit unserer Natur? Antworten auf diese Fragen geben die beliebten Hofgeradel-Radtouren des Bauernverbandes Allgäu-Oberschwaben e.V.

Bei den geführten Touren erleben die Teilnehmenden Landwirtschaft direkt vor Ort. Ausgestattet mit Headsets können sie

den Erklärungen der Landwirte während der Fahrt bequem folgen und erfahren aus erster Hand, was entlang der Strecke auf Feldern, Wiesen und Höfen passiert. Dabei bleibt viel Raum für Fragen, Austausch und interessante Gespräche über die Landwirtschaft in unserer Heimat.

Unsere nächsten Touren

11. Juli, ab 13 Uhr

„Moor, Milch und ALMA“

Mit Werner Müller

Treffpunkt: Neuravensburg, Boeckeler Stadel

Entdeckt auf dieser abwechslungsreichen Tour die reizvolle Kulturlandschaft rund um Neuravensburg. Die geführte Radtour verbindet Natur, Landwirtschaft und Landschaftspflege und bietet spannende Einblicke in zwei zentrale Bereiche der Landbewirtschaftung: die Erzeugung von Lebensmitteln und die Pflege unserer Landschaft.

25. Juli, ab 13 Uhr

„HeudMahdLand-Runde“

Mit Christa Fuchs

Treffpunkt: Tobelparkplatz Eglofs

Die Kulturlandschaft im Allgäu ist geprägt durch landwirtschaftliche Familienbetriebe. Wir besichtigen einen landwirtschaftlichen Betrieb mit moderner Technik und eine regionale Käserei.

August, ab 13 Uhr

„Zwischen Alpenblick und Kulturlandschaft“

Mit Josef Bodenmiller

Treffpunkt: Argenbühl

Mit dem Fahrrad erkunden wir ab Argenbühl die Allgäulandschaft und besuchen unter anderem eine Hofkäserei in Ellershausen.

Die Hofgeradel-Touren richten sich an alle, die sich für Landwirtschaft, Natur und ihre Heimat interessieren. Ziel ist es, miteinander ins Gespräch zu kommen, Wissen zu vermitteln und einen authentischen Einblick in die Arbeit der Landwirte zu geben.

Dauer ca. 4 Stunden, Verpflegung inkl.

Teilnahmegebühr: 25 Euro pro Person

Kinder fahren kostenlos mit.

Anmeldung, weitere Infos und Touren für das Jahr 2026 unter www.hofgeradel.de

Sommernachtskonzert der Stadtkapelle mit Gästen aus der Schweiz

Das diesjährige Sommernachtskonzert bestreitet die Stadtkapelle Wangen gemeinsam mit der Stadtharmonie Wil auf dem Wangener Marktplatz vor dem Rathaus. Zuvor stellt das Jugendblasorchester sein Können vor, gefolgt von der Unterzeichnung der Städtepartnerschaft zwischen den beiden Orten Wil und Wangen. Am Samstag, 11. Juli findet die Unterzeichnung und das Konzert statt.

Das Sommernachtskonzert der Stadtkapelle Wangen umrahmt in diesem Jahr ein besonderes Ereignis: Die Unterzeichnung der Städtepartnerschaft zwischen Wil und Wangen im Allgäu. Verbunden werden die beiden Orte durch die Beziehungen zur Fürstabtei St. Gallen sowie die Persönlichkeit von Ulrich Rösch, ein in 1426 geborener Bäckerssohn aus Wangen, der in beiden Städten wirkte und schließlich als Fürstabt des Kloster St. Gallens 1491 in Wil starb.

„Ziel dieser Partnerschaft ist es, den Austausch zwischen den Einwohnerinnen und Einwohnern unserer Städte zu fördern und Begegnungen in Kultur, Gesellschaft und Tourismus zu ermöglichen“, betonen Wangens Oberbürgermeister Michael Lang und Wils Stadtpräsident Hans Mäder. Die Begegnungen in Kultur und Gesellschaft werden beim Sommernachtskonzert unmittelbar gelebt: die Musikensembles beider Städte gestalten das Konzert am Samstag, 11. Juli, gemeinsam.



Die Stadtharmonie Wil ist 2013 aus der Stadtmusik Wil und dem Musikverein Bronschhofen hervorgegangen. Ihr musikalischer Leiter ist Andreas Signer. Zu den Fixpunkten des Orchesters gehört das Jahreskonzert im Mai sowie das Kirchenkonzert Ende November, Anfang Dezember. In Wangen präsentiert die Stadtharmonie neben „Schweizerischem“ wie den „Stadtharmonie Wil Marsch“, „Lueget vo Berg und Tal“ oder „The Code“, dem Siegersong des Euro Vision Song Contest 2024, auch Film- und Unterhaltungsmusik. Sie nehmen ab 20 Uhr auf der Bühne Platz. Ab 21.30 Uhr beginnt dann die Stadtkapelle Wangen ihren Vortrag. Mit der „Wilhelm Tell Ouvertüre“ von Gioacchino Rossini und „Legenda Rumantscha“ von Oliver Waespi spannt Musikdirektor Tobias Zinser den musikalischen Bogen ebenfalls in die Schweiz. Die Reise führt im Laufe des Programms aber durch mehrere Länder: unter anderem führt der „Slawische Tanz Nr. 1“ von Antonín Dvorak nach Tschechien, die „Armenische Tänze Part 1“ von Alfred Reed nach Armenien, „James Bond 007“ nach Großbritannien oder Etienne Causaz „Balkan Dances“, wie der Name bereits verrät, in den Balkan.

Zuvor, ab 18 Uhr, spielt das Jugendblasorchester Wangen unter der Leitung von Anja Ohlinger und Andreas Loritz auf der Bühne vor dem Rathaus und präsentiert sein Können. Um 19 Uhr wird dann die offizielle Unterzeichnung der Städtepartnerschaft durchgeführt, ebenfalls auf dem Marktplatz.

Der Eintritt zum Konzert ist frei.

Agnieszka Brugger kommt zum Dorfplatzgespräch nach Haslach

Bundestagsabgeordnete zu Gast vor dem Dorfladen - Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen

Am Dienstag, den 21. Juli 2026, kommt die GRÜNE Bundestagsabgeordnete Agnieszka Brugger auf Einladung des Ortsverbands GRÜNE Wangen/Amtzell/Achberg zu einem Dorfplatzgespräch nach Haslach. Die Veranstaltung beginnt um 19:00 Uhr vor dem Dorfladen und ist offen für alle Interessierten - unabhängig von Parteizugehörigkeit. Agnieszka Brugger wird aus ihrer aktuellen Arbeit im Deutschen Bundestag berichten und steht anschließend für Fragen und Gespräche zur Verfügung. Das Format des Dorfplatzgesprächs lebt vom direkten Austausch: Bürgerinnen und Bürger haben die Gelegenheit, politische Themen, die sie bewegen, unmittelbar mit ihrer Abgeordneten zu diskutieren. Für das leibliche Wohl ist gesorgt: Getränke werden vor Ort zum Selbstkostenpreis angeboten.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Agnieszka Brugger und der Ortsverband freuen sich auf zahlreiche Gäste.

Veranstaltungsdetails:

Datum: Dienstag, 21. Juli 2026

Uhrzeit: 19:00 Uhr

Ort: Vor dem Dorfladen Haslach

Partnerschaftsverein lädt zum Diner en blanc ein

Der Partnerschaftsverein organisiert wieder das Diner en blanc auf der Argenwiese. Termin ist Sonntag, 19. Juli 2026, um 18 Uhr. Das Diner en Blanc wird in Frankreich – wie es der Name sagt – ganz in weiß gefeiert. Es beruht auf privater Initiative und wird im Nachbarland als Event des Social Dinings über private Netzwerke an prominenten städtischen Orten organisiert. Was mit der Landesgartenschau 2024 begann, fügt sich inzwischen fest in den Veranstaltungskalender im Sommer ein.

Tische werden weiß gedeckt, und die Gäste kleiden sich möglichst ganz in Weiß. Wer kommt, bringt ein Picknick mit und lässt andere daran teilhaben. Tische und Sitzgelegenheiten werden gestellt.

Soziale Einrichtungen rücken näher ans Waltersbühl heran

Das Netzwerk Teilhabe initiiert einen neuen Service im Siedlerheim

Der Wangener Stadtteil Praßberg/Waltersbühl ist das Wohngebiet mit den meisten Einwohnern in der Stadt. Allein dort leben mehr als 3300 Menschen. Während sich in den Einfamilienhäusern nach und nach der Generationswechsel vollzieht, leben in vielen Wohnungen noch dieselben Menschen wie vor Jahrzehnten.

Die Bevölkerung befindet sich also in sehr verschiedenen Lebenslagen und hat unterschiedliche Bedürfnisse. Ein Thema ist: Der Weg in die Stadt ist für viele weit und Beratungsstellen sind entsprechend schwierig zu erreichen. „Schon vor zehn Jahren haben wir geschaut, wo die meisten Älteren wohnen“, sagt Silke Späth-Esch von Herz und Gemüt. „Wir sind hier im Siedlerheim schon dienstags mit der Seniorengruppe und wir merken: Wenn wir hier sind, dann ist hier auch viel ums Gebäude herum los.“

Eine andere Art von Beziehungsarbeit machen Kordula Schreiner und Christoph Heinz vom Zugehenden Sozialdienst (ZSD). Sie versuchen vor allem zu solchen Personen Kontakt zu halten, denen das Leben immer schwerer fällt, die aber noch keine regelmäßige Unterstützung annehmen wollen. „Gerade in den Hochhäusern leben viele ältere Menschen, die schon sehr lange hier sind. Aber es gibt wenig Vernetzungspunkte. Wir brauchen einfach einen Ort, wo wir dichter an den Menschen dran sind“, sagen Kordula Schreiner und Christoph Heinz.

Das „Netzwerk Teilhabe“, in dem eine Vielzahl von Beratungsstellen zusammenarbeiten, will nun den Waltersbühlern entgegenkommen. Im ersten Schritt wird regelmäßig am ersten Dienstag im Monat von 10 bis 12 Uhr im Siedlerheim eine Institution des Netzwerks vor Ort sein und ihre Angebote vorstellen. „Egal wer von unserem Netzwerk vor Ort ist – wir alle können zumindest den oder die richtigen Ansprechpartner für ein Problem vermitteln, wenn wir nicht direkt selber unterstützen können“, sagt die Integrations- und Inklusionsbeauftragte der Stadt Wangen, Peggy Laue. Deshalb kann man jederzeit kommen, wenn irgendwo der Schuh drückt. Wichtig ist: Es ist eine offene Anlaufstelle. Das heißt man kann einfach kommen und muss sich nicht vorher anmelden oder einen Termin geben lassen. Eine Beachflag wird anzeigen, ob die Anlaufstelle geöffnet ist. Start war am 7. Juli.

Die folgenden Termine sind 4. August, 8. September, 6. Oktober, 3. November und 1. Dezember.

Fragen bitte an: peggy.laue@wangen.de und sozialdienst@wangen.de

Turmfalkenpopulation frisst täglich über 100 Mäuse

Experten haben 30 Jungvögel in der Altstadt beringt

Die Wangener Turmfalkenpaare waren auch in diesem Jahr sehr produktiv. Allein in der Altstadt hat das Betreuer-Duo Gerhard Lang (NABU) und Stefan Gufler vom städtischen Bauhof 30 Jungtiere beringt. Fünf weitere waren es in Neuravensburg. Allerdings wurden nicht mehr alle Kästen auf der Wangener Gemarkung besiedelt. Weshalb zwei Kästen in diesem Jahr ohne Erfolg blieben, lässt sich laut Gerhard Lang nicht sagen. Die Beringungsaktion wurde jetzt im Pfaffenturm des Rathauses abgeschlossen. Je größer die Tiere sind, desto zupackender sind sie auch. Stefan Gufler, der sie hält, damit Gerhard Lang die Ringe mit den Kennnummern an den Beinen befestigen kann, muss Handschuhe tragen und bekommt dennoch oft genug die spitzen Krallen zu spüren. Er erträgt's mit stoischer Ruhe.

Wie so oft hatte Gerhard Lang auch wieder eine kleine Geschichte zu berichten. In der Anfangszeit hätten sich zwei Männchen um den Brutplatz im Rathaus gestritten. Es muss ordentlich zur Sache gegangen sein zwischen den beiden - mit dem Ergebnis, dass bei einem die Daumenfeder abstand. Später wurde der lädierte Vogelherr im Ravensburger Tor gesichtet. Er hatte dort mit einer Gefährtin Wohnung genommen. Während dort die Tiere gleich groß und entsprechend mehr oder weniger gleichzeitig geschlüpft waren, gibt es unter dem Rathausdach zwei Jungvögel, die deutlich größer waren. Über die Ursachen könne man nur spekulieren, meint Gerhard Lang. Waren etwa „Kuckuckseier“, also welche von einem anderen Vogel, darunter? – Man weiß es einfach nicht.

Beim Beringen zeigte sich, dass die Jungtiere schon ihren ersten Flaum verloren hatten und das richtige Gefieder nachkam. Ein Grund mehr für die Experten, eine Maske zu tragen. Denn der Flaum wirke wie Staub in der Luft und man wisse ja nie, ob die Vögel auch wirklich gesund sind, sagte Stefan Gufler. Schließlich fressen sie, was die Wiesen hergeben. Vom Aussichtsturm über der Argenwiese könne man sie oft sehen, wenn sie zwischen der Altstadt und der Gegend um den Schwarzensee pendeln. Dort dürfte es eigentlich kaum noch Mäuse geben, denn ein erwachsener Turmfalke vertilgt allein schon vier bis fünf Mäuse täglich. Für die fünf Jungtiere im Rathaus wurden vom Männchen täglich zehn bis 15 Mäuse angeliefert. Bei 30 Jungtieren plus deren Eltern müssten das deutlich über 100 Mäuse am Tag sein. Allerdings wurden auch schon ein Molch und ein Vogel auf dem Speiseplan gefunden.

„Manchmal nimmt das Weibchen die Maus auf der Kletterhilfe außen entgegen und versucht sie dann im Brutkasten möglichst gleichmäßig zu verteilen“, hat Gerhard Lang beobachtet. Und wenn die Vogelmutter selber in Ruhe fressen will, dann tut sie das auch auf dem Außenposten, eventuell sogar im Lager, das sich die Tiere anlegen. Im Martinstor beispielsweise liegen in den Öffnungen an den runden Ecken regelmäßig abgelegte Mäuse. An eine genüssliche Essenpause ist allerdings kaum zu denken, denn binnen fünf Minuten ist so eine Maus verputzt. Wer den Turmfalken im Rathaus zuschauen möchte, findet den Live-Stream über <https://www.wangen.de/turmfalken>. Dafür sorgt der Projektbetreuer bei der Stadt, Siegfried Stampfer.

weisung erfolgen automatisch. Rentenanpassung basiert auf Lohnentwicklung. Für die jährliche Erhöhung der Renten ist unter anderem die Veränderung der durchschnittlichen Löhne und Gehälter in den Vorjahren relevant. Rentenkürzungen sind gesetzlich ausgeschlossen.

Mehr Informationen enthält der Onlinerechner „Wie wird meine Rente berechnet?“ unter www.deutsche-rentenversicherung.de.

Der Kindergarten „Pustblume“ lädt zum Tag der offenen Tür ein

Der Kindergarten Pustblume in den Auwiesen ist seit einigen Monaten in Betrieb. Am Samstag, 11. Juli 2026, kann ihn sich die interessierte Öffentlichkeit von 15 bis 18 Uhr auch beim „offenen Nachmittag“ anschauen.

Das zu weiten Teilen aus Holz konstruierte Gebäude wurde in zwei Etappen gebaut. Nach dem ersten Bauabschnitt nutze es das Land Baden-Württemberg im Landesgartenschau-sommer als Pavillon. Danach ging erst der Ausbau zum Kindergarten samt Außenbereich weiter.

Über den Jahreswechsel zog der Kindergarten im Ebnet herüber in die Auwiesen und wurde zur „Pustblume“. Insgesamt gehören zu der Einrichtung sieben Gruppen: eine Krippengruppe, drei Gruppen von Drei- bis Fünfjährigen, eine Gruppe als altershomogene Vorschulgruppe sowie zwei Naturgruppen mit dem Standort in Deuchelried und am Herzmanner Weg. Am offenen Nachmittag stellt der Kindergarten das Konzept vor. Außerdem sind eine Bastelstraße und Kinderschminken im Programm. Auch für Verpflegung ist gesorgt.

Stellenausschreibungen

Bei der **Großen Kreisstadt Wangen im Allgäu** sind folgende Stellen zu besetzen:

Stellvertretende Leitung (w/m/d) der Volkshochschule

- abgeordnete Lehrkraft nach dem Lehrerprogramm des Landes Baden-Württemberg
- befristete Teilzeitstelle mit einem Beschäftigungsumfang von 50 %
- zum 01.08.2026 oder zu einem späteren Zeitpunkt

Mitarbeiter/in (w/m/d) für die Bühnentechnik

- auf kurzfristiger Beschäftigungsbasis oder auf Minijobbasis
- ab 01.09.2026
- Eingruppierung bis EG 4 TVöD
- Bewerbungsfrist: 26.07.2026

Schulsekretär/in (w/m/d) für die Johann-Andreas-Rauch-Realschule

- unbefristete Teilzeitstelle mit 12,00 Wochenstunden
- ab 01.01.2027
- Eingruppierung bis EG 6 TVöD
- Bewerbungsfrist: 22.07.2026

Es erwartet Sie eine Bezahlung mit den tariflichen Steigerungen im öffentlichen Dienst.

Nähere Informationen und die ausführliche Ausschreibung zu dieser Stelle finden Sie auf der Homepage der Stadt Wangen. Wir freuen uns auf Ihre **Bewerbung** auf unserer Homepage unter <https://www.mein-check-in.de/wangen>. Bitte nutzen Sie den Service unseres Online-Bewerbungsverfahrens.

Agentur für Arbeit Ravensburg

Agentur für Arbeit am Rutenfestmontag geschlossen

Die Agentur für Arbeit Ravensburg ist am Rutenfestmontag, 27. Juli 2026 ganztägig für den Publikumsverkehr geschlossen. Arbeitslosmeldungen und alle anderen Anliegen können rund um die Uhr über die eServices erledigt werden:

ALLGEMEINE BEKANNTMACHUNGEN

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Rentenbezüge ab 1. Juli - Renten steigen um 4,24 Prozent Anpassung und Überweisung erfolgen automatisch

Die Bezüge von etwa 21 Millionen Rentnerinnen und Rentnern in Deutschland, davon über 2,4 Millionen mit Wohnsitz in Baden-Württemberg, steigen zum 1. Juli um 4,24 Prozent. Dadurch erhöhen sich die Renten stärker als die momentane Inflation. Der aktuelle Rentenwert steigt damit von 40,79 auf 42,52 Euro, teilt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) mit.

Das Plus kommt am Monatsende – Ende Juni oder Juli

Gut zu wissen: Das Plus geht nicht bei allen Rentnerinnen und Rentnern zur gleichen Zeit ein. Wer bis März 2004 in Rente gegangen ist, erhält die Zahlung im Voraus, die Erhöhung also bereits Ende Juni. Lag der erstmalige Renteneintritt im April 2004 oder später, wird die Rente am Monatsende gezahlt. Die erhöhte Rente landet in diesen Fällen also erstmals Ende Juli auf dem Konto der Rentenbeziehenden. Anpassung und Über-



<https://www.ar-beitsagentur.de/eservices>.

Für telefonische Auskünfte ist das Service-Center an diesem Tag über die zentrale Rufnummer 0800 4 5555 00 von 8 bis 18 Uhr durchgehend erreichbar.

Termine für persönliche Vorsprachen können telefonisch montags bis donnerstags zwischen 8 und 18 Uhr und freitags zwischen 8 und 14 Uhr über die zentrale Rufnummer 0800 4 5555 00 vereinbart werden. Über die BA-mobil App und die Online-Terminvereinbarung ist eine Kontaktaufnahme jederzeit möglich.

Landratsamt Ravensburg

Erhöhte Waldbrandgefahr

Kreis Ravensburg - Aufgrund nur geringer Niederschläge und anhaltender Trockenheit herrscht auch im Landkreis Ravensburg derzeit eine erhöhte Waldbrandgefahr. Waldbesucherinnen und -besucher sollten deshalb die Regeln für Waldbesuche genau beachten. So gilt vom 1. März bis 31. Oktober ein grundsätzliches Rauchverbot im Wald. Feuer machen ist im Wald nur an offiziellen, fest eingerichteten Feuerstellen auf Grillplätzen erlaubt, nicht auf mitgebrachten Grillgeräten. Offenes Feuer außerhalb des Waldes muss mindestens 100 Meter vom Waldrand entfernt sein. Auch an den erlaubten Stellen muss das Feuer immer beaufsichtigt und vor dem Verlassen unbedingt vollständig gelöscht werden.

Bei Ausbruch eines Waldbrands ist folgendes zu tun:

Wählen Sie die 112 und informieren Sie die Leitstelle über folgende Punkte:

- Wo brennt es? – genaue Ortsangabe, markante Geländepunkte (großer Baum, Wiese oder Felsen), Brandausmaß
- Was brennt? – Bodenvegetation oder Baumkronen
- Wer oder was ist betroffen? – Sind Personen, Häuser oder andere Einrichtungen in Gefahr?
- Ort, von dem Sie den Brand melden? – Angabe Ihrer Rückrufnummer, Aufenthaltsort, auf Rettungskräfte warten, damit diese eventuell zum Brandort geführt werden können.

KIRCHENMITTEILUNGEN

SEELSORGEEINHEIT

„AN DER ARGEN“

Katholische Kirchengemeinden

www.se-argen.drs.de



Wegen Urlaub: Erreichbarkeit Pfarrbüro Schwarzenbach von 16.- 31. Juli 2026

in dieser Zeit ist das Pfarrbüro zu den Öffnungszeiten Di. 09.00 – 11.00 Uhr und Do. 14.30 – 16.30 Uhr erreichbar und besetzt. Bei dringenden Anliegen wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro Amtzell 07520 – 96160

Verabschiedung von Pfarrer Matthias Hammele in Amtzell

Am Sonntag, 12. Juli 2026, um 10:00 Uhr in Amtzell verabschiedet sich Pfarrer Matthias Hammele im Rahmen eines festlichen Gottesdienstes von unserer Seelsorgeeinheit.

Zu diesem besonderen Gottesdienst laden wir Sie alle herzlich ein. Gemeinsam möchten wir auf die gemeinsame Zeit zurückblicken, Danke sagen und Pfarrer Hammele Gottes Segen für seinen weiteren Weg mitgeben.

Dekan Ekkehard Schmid wird den Gottesdienst mitfeiern und im Anschluss ein Dankwort sprechen. Darüber hinaus sind wei-

tere Abschiedsworte vorgesehen. Musikalisch wird der Gottesdienst von einem gemeinsamen Chor der Seelsorgeeinheit gestaltet.

Im Anschluss sind alle herzlich zu einem kleinen Stehempfang in und vor der Kirche eingeladen. Dort besteht die Gelegenheit, persönlich Abschied zu nehmen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Richtfestgottesdienst in St. Felix und Regula

Die Schwarzenbacher Kirchengemeinde feiert den ersten Gottesdienst unter dem neuen Kirchendach

Fehlte manchen beim Blick auf Skizzen und Pläne noch die Vorstellungskraft, so lässt sich in der Mitte des Wangener Teilstorts Schwarzenbach inzwischen ganz gut erkennen, wie die neue Kirche St. Felix und Regula aussehen wird. Die tragenden Wände neben dem freistehenden historischen Kirchturm sind betoniert. Das Dach mit seinen langgezogenen Schrägen, das nach Osten als Walm abfällt und im Westen in die Giebelfassade mündet, ist aufgerichtet. Jetzt ist die Zeit, nach alter Tradition das Richtfest zu feiern.

Die Kirchengemeinde nutzt die Gelegenheit, am Samstag, 11. Juli 2026 um 18 Uhr mit Pfarrer Dr. Claus Blessing ihren ersten Gottesdienst unter dem neuen Kirchendach zu feiern, das je nach Wetter vor Sonne oder Regen schützt. Hauptgrund für den Abriss der Vorgängerkirche aus den 1950er Jahren war die einsturzgefährdete Dachkonstruktion. Dass der neue Dachstuhl länger hält, davon sind nicht nur die Zimmerleute und die anderen am Bau Beteiligten überzeugt. Nach dem Richtspruch lädt der Kirchengemeinderat sie und die ganze Gemeinde zu einer Feier auf der Baustelle ein.

Amtzell-Gottesdienst 09:30 Uhr auf dem Kapellenberg „Rauf auf den Kapellenberg“

Wir laden ein und feiern mit Euch am Sonntag, 19.07.2026

„40 Jahre Kapellenbergfest“ 09.30 Uhr Gottesdienst auf dem Kapellenberg in Amtzell mit Pater Jordin musikalisch umrahmt vom Männerchor Amtzell und dem Männergesangsverein Bodnegg circa 10.30 Uhr Frühschoppen mit den AMIGOS, Bewirtung durch den Männerchor Amtzell und dem Männergesangsverein Bodnegg, Kaffee + Kuchen (auch zum Mitnehmen)

Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Pfarrkirche statt und der Frühschoppen im Haus der Gemeinde.

Wir freuen uns auf Euer Kommen

Männerchor Amtzell

Urlaubsvertretung durch Gastpriester Pater Fernando Lopéz und Ferienvertretung Pfarrer Francis Lubega

Wir freuen uns sehr, dass während der Sommerzeit wieder unserer bereits gut bekannter Gastpriester Fernando Lopéz und Ferienvertretung Francis Lubega in unserer Seelsorgeeinheit tätig sein werden.

Pater Fernando Lopéz wird von 17.07. bis 05.08. bei uns zu Gast sein. Danach wird Pfarrer Lubega die Ferienvertretung von 08.08. bis 13.09. übernehmen. Wir danken unserem Gastpriester Pater Fernando Lopéz und Pfarrer Francis Lubega schon jetzt für die Unterstützung in den Sommermonaten.

Beide werden in dieser Zeit im Pfarrhaus in Amtzell wohnen. Für beide steht ein Smartphone zur Verfügung mit der **Tel. Nr. 0157 339 354 44**. Wenn Sie ein persönliches Gespräch mit einem der beiden wünschen oder sie zum Mittag- bzw. Abendessen eingeladen möchten, melden sich bei oben genannter Handy-Nr. Spenden für die Missionsprojekte der beiden Priester können in den Pfarrbüros abgegeben oder eingeworfen werden. Bitte mit entsprechendem Vermerk für wen die Spende gedacht ist und Ihrer Adresse, falls eine Spendenquittung gewünscht ist.



Seelsorgeeinheit „An der Argen“ Katholische Kirchengemeinden

www.se-argen.drs.de

Pfarrer Claus Blessing Tel. 07522 973 444 / mobil: 0172 933 8230
PR Mirjam Schweizer Tel. 07528 927 106 / mobil: 0174 796 4816
GR Verena Beck Tel. 07520 966 9066 / mobil: 0163 337 8774
GR Luitgard Immler Tel. 07522 973 411
Kirchenpflege Sabine Leitner Tel. 07528 91182 / mobil: 0163 973 28 37
Pfarramt Amtzell – Haslach Tel. 07520 96160
Pfarramt Schwarzenbach – Achberg Tel. 07528 7238

✉ Claus.Blessing@drs.de
 ✉ Mirjam.Schweizer@drs.de
 ✉ Verena.Beck@drs.de
 ✉ Luitgard.Immler@drs.de
 ✉ Sabine.Leitner@drs.de
 ✉ Pfarramt.Amtzell@drs.de
 ✉ Pfarramt.Schwarzenbach@drs.de

Beerdigungsdienst: Anmeldung über Pfarrbüro St. Martin, Wangen 07522 973411

Gottesdienstordnung und Mitteilungen der Seelsorgeeinheit „An der Argen“

	11. + 12. Juli 15. Sonntag im Jahreskreis <i>Kollekte für die Gemeinde</i>	13. – 17. Juli Werktage	18. + 19. Juli 16. Sonntag im Jahreskreis <i>Kollekte für die Gemeinde Sonderkollekte Mission*</i>
 Amtzell	Samstag, 11:30 Uhr Taufe Sonntag, 10:00 Uhr Heilige Messe Verabschiedung Pfarrer Hammele	Mittwoch, 09:30 Uhr Rosenkranzgebet Freitag, Lourdesgrotte* 16:30 Uhr Rosenkranzgebet 14:30 Uhr Trauung	Sonntag, 09:30 Uhr Heilige Messe Kapellenfest
 Pfärrich			Sonderkollekte Mission* Sonntag, 10:30 Uhr Heilige Messe
 Haslach	Samstag, 17:00 Uhr Wort-Gottes-Feier Rosenkranzkapelle, St. Konrad	Freitag, 17:30 Uhr Rosenkranzgebet für den Frieden 18:00 Uhr Wort-Gottes-Feier	Sonntag, 10:00 Uhr Rosenkranzgebet für den Frieden 10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier
 Primisweiler			Sonntag, 09:00 Uhr Wort-Gottes-Feier Verabschiedung Ministranten Ehrungen Kirchenchormitglieder
 Schwarzenbach	Samstag, - Richtfest- Kirche 18:00 Uhr Heilige Messe gem. Ministranten Verabschiedung Schwarzenbach u. Roggenzell	Mittwoch, Pfarrsaal DGH 17:30 Uhr Rosenkranzgebet 18:00 Uhr Heilige Messe	
 Roggenzell			Sonderkollekte Mission* Samstag, 19:15 Uhr Heilige Messe
 Achberg	Sonntag, EW 11:45 Uhr Taufe	Donnerstag, EW 17:30 Uhr Rosenkranz 18:00 Uhr Heilige Messe	Sonntag, SW 10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier

* Amtzell-Lourdesgrotte bei schlechtem Wetter in der Kirche



Außerdem haben Sie auch die Möglichkeit Ihre Spende auf folgendes Konto zu überweisen:

Kirchengemeinde Schwarzenbach IBAN: DE77 6505 0110 0000 2078 27 Verwendungszweck: Mission Pater Fernando Lopèz / Francis Lubega

Darüber hinaus werden in verschiedenen Gottesdiensten Sonderkollekten für unseren Gastpriester und unsere Ferienvertretung gesammelt. Beachten Sie entsprechende Hinweise im Blättle und in den Gottesdiensten.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung der Projekte unseres Gastpriesters und unserer Ferienvertretung.

Digitale Segensbox in der Kapelle Amtzell im Juli

Die Segensmomente-Box ist mit einem Bildschirm und zwei Kopfhörern ausgestattet. Menschen aus dem Allgäu haben hier Segensmomente eingesprochen. Sie haben selbst einen Segenstext formuliert oder ihren Lieblingstext eingesprochen. So erklingen ganz unterschiedliche Segensmomente. Mit dem Jahr 2026 hat die Segensbox eine besondere Klanginstallation bekommen: „Gott behütet Dich beim Gehen und beim Kommen“ - dieser Vers aus Psalm 121 ist das Motto der neuen Psalmcode-Klanginstallation auf der Segensbox. Kirchenraummusiker Luis Weiß von MoveDove hat dafür seine Psalmvertonung „Abendlied (Psalm 121)“ binaural aufbereitet. Das speziell für Kopfhörer entwickelte 3D-Audioformat lässt uns eintauchen in den Zuspruch des biblischen Texts und schafft einen Segensmoment.

Zur Segensbox gehört folgendes Zitat aus dem Allgäu: **“Do hon i gmerkt, dass do no ebbes isch.”** Im Dialekt klingt dieser Ausruf wunderschön. Im Staunen steckt all das, was das Leben zusammenhält. Im Segen bekommt es eine Sprache. Es ist Gott, der segnet. Er verschenkt, was sich nicht besitzen lässt. Er lässt es gut sein.

Noch den ganzen Juli können Sie sich Ihren Segen abholen.

Einladung zu Sommer-Abendklänge

Haslach: Donnerstag 16. Juli um 18:30 Uhr bei **St. Konrad**, Hoferweg 5, Wangen-**Haslach**, veranstaltet vom Seelsorgeteam der Einrichtung St. Konrad.

Amtzell: auf dem Kapellenberg Freitag, 17. Juli um 18.30 Uhr finden die Sommer-Abendklänge „Mitten ins Herz“ statt. Die Musikgruppen JuLe und Vivo gestalten den Abend. Besucher sollten eine eigene Sitzgelegenheit oder Picknick-decke mitbringen. Bei schlechtem Wetter findet der Abend in der Kapelle statt.

Weitere Termine der Abendklänge im Netzwerk allgaeu-segen sind:

Freitag 10. Juli um 19 Uhr an der Grotte Deuchelried mit den Steibisbergern (bei schlechter Witterung in der Kirche St. Petrus). Freitag, 31. Juli um 18:30 Uhr Gottesacker Wangen bei der Rochuskapelle, gestaltet von den Sisters of Lord.

Messintentionen in unserer Seelsorgeeinheit

Esseratsweiler Donnerstag, 16.07.
Gebetsgedenken für Lydia Nuber

Taufe in Amtzell: Samstag 11.07.
Taufe von Luisa Schmid

Taufe in Esseratsweiler: Sonntag, 12.07.
Taufe von Jona Zamarco

Trauung Amtzell: Freitag 17.07.

Eheleute Nadine und Christoph Stauber

Aufgebot Kirchengemeinde Amtzell: Zum Sakrament der Ehe haben sich versprochen:

Martina Schnetz und Christoph Bertsch-Weber

Kirchengemeinde Schwarzenbach

Richtfestgottesdienst in St. Felix und Regula am Samstag, den 11. Juli 2026 - 18:00 Uhr

Die Schwarzenbacher Kirchengemeinde feiert den ersten Gottesdienst unter dem neuen Kirchendach

Fehlte manchen beim Blick auf Skizzen und Pläne noch die Vorstellungskraft, so lässt sich in der Mitte des Wangener Teils Schwarzenbach inzwischen ganz gut erkennen, wie die neue Kirche St. Felix und Regula aussehen wird. Die tragenden Wände neben dem freistehenden historischen Kirchturm sind betoniert. Das Dach mit seinen langgezogenen Schrägen, das nach Osten als Walm abfällt und im Westen in die Giebelfassade mündet, ist aufgerichtet. Jetzt ist die Zeit, nach alter Tradition das Richtfest zu feiern.

Die Kirchengemeinde nutzt die Gelegenheit, am Samstag, 11. Juli, um 18 Uhr mit Pfarrer Dr. Claus Blessing ihren ersten Gottesdienst unter dem neuen Kirchendach zu feiern, das je nach Wetter vor Sonne oder Regen schützt. Hauptgrund für den Abriss der Vorgängerkirche aus den 1950er Jahren war die einsturzgefährdete Dachkonstruktion. Dass der neue Dachstuhl länger hält, davon sind nicht nur die Zimmerleute und die anderen am Bau Beteiligten überzeugt. Nach dem Richtspruch lädt der Kirchengemeinderat sie und die ganze Gemeinde zu einer Feier auf der Baustelle ein.

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE Wangen im Allgäu



Gottesdienste und Veranstaltungen

Donnerstag, 09.07.

- 10.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Seniorentanz
- 17.00 Uhr Wittwaiskirche - Jungschar
- 18.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Treffen des Musikausschusses
- 19.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus - Chorprobe

Freitag, 10.07.

- 19.00 Uhr Lourdes Grotte Deuchelried
„Sommerabendklänge“ mit den Steibisbergern.
Bei schlechtem Wetter in der Kirche St. Petrus:
- 20.00 Uhr LGS-Gelände / Argenwiese Wangen
Sommerkiche - Ökumenische Segensfeier (Schweizer/Schörk/Verdeil)

Samstag, 11.07.

- 11.00 Uhr Bei der Kirche St. Martin Wangen
Wasserstelle - Begegnung bei Wasser und Seelen
- 12.30 Uhr Bei der Kirche St. Martin Wangen
Mittagsgebet

Sonntag, 12.07

- 10.00 Uhr LGS-Gelände / Argenwiese Wangen
Sommerkiche 2026 - Ökumenischer Gottesdienst

Dienstag, 14.07.

- 09.30 Uhr Wittwaiskirche - Krabbelgruppe



- 18.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Elternabend des neuen Konfi-Jahrgangs
- 19.30 Uhr Hochwasserente Stadtgarten Wangen
„Pop und Poesie“ gestaltet vom Team der Wohn-
zimmerkirche Leutkirch

Mittwoch, 15.07.

- 11.00 Uhr Bei der Kirche St. Martin Wangen
Wasserstelle - Begegnung bei Wasser
und Seelen
- 12.30 Uhr Bei der Kirche St. Martin Wangen
Mittagsgebet
- 17.30 Uhr Wittwaiskirche - Meditatives Walderleben zum Fei-
erabend
- 18.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Mittwochs zur Mitte kommen
- 19.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Einfach singen

Donnerstag, 16.07.

- 10.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Seniorentanz
- 17.00 Uhr Wittwaiskirche - Jungschar
- 19.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Chorprobe

Freitag, 17.07.

- 15.00 Uhr Haus der Pflege St. Gebhard Amtzell
Gottesdienst (Verdeil)

Samstag, 18.07.

- 11.00 Uhr Bei der Kirche St. Martin Wangen
Wasserstelle - Begegnung bei Wasser und Seelen
- 12.30 Uhr Bei der Kirche St. Martin Wangen
Mittagsgebet

Sonntag, 19.07.

- 10.00 Uhr LGS-Gelände / Argenwiese Wangen
Sommerkirche 2026 - Ökumenischer Gottesdienst
- 19.00 Uhr Kißlegg Hof Lanquanz
Erntebittgottesdienst des Kirchenbezirks

Gemeindebüro:

Mo. - Fr. 8.30 - 11.30 Uhr
Telefon: 07522 2324, gemeindebuero.wangen@elkw.de
www.evkirche-wangen.de
Instagram: [evkirche_wangen](https://www.instagram.com/evkirche_wangen)

Sommerkirche - Ökumenische Segensfeier

Im Rahmen der Sommerkirche laden wir Sie am **Freitag, 10. Juli** zu einer **Segensfeier für Paare und Menschen in Beziehungen** mit Musik und Tanz auf die Argenwiese (LGS-Gelände) in Wangen ein.

Der **Abend beginnt ab 20 Uhr** mit einem offenen Ankommen in entspannter Atmosphäre. Um **20.30 Uhr** startet die **gemeinsame Feier** gestaltet von der Band der Evangelisch-Methodistischen Kirche. Im Anschluss sind Sie herzlich eingeladen, den ökumenischen Sommerabend gemeinsam gesellig ausklingen zu lassen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Erntebittgottesdienst des Kirchenbezirks

Herzliche Einladung zum Erntebittgottesdienst im Kirchenbezirk Ravensburg am **Sonntag, 19. Juli 2026** um **19 Uhr** auf dem **Hof Lanquanz**, (Lanquanz 1, 88353 Kißlegg). Den Gottesdienst gestalten Frauen und Männer vom BAK Ravensburg und der Evangelischen Verbundkirchengemeinde Leutkirch-Aitrach-Kißlegg gemeinsam mit Renate Wittlinger (Bildungsreferentin). „Gebt, so wir euch gegeben ...“, Lukas 6,38 ist das Thema und der Leitvers für den diesjährigen Erntebittgottesdienst.

WAS SONST NOCH INTERESSIERT**Landkreis Ravensburg****Landkreis Ravensburg setzt ein Zeichen gegen Lebensmittelverschwendung****Aktion „Gelbes Band“ lädt zum Pflücken an Obstbäumen und Sträuchern ein**

Kreis Ravensburg - Auch in diesem Jahr setzt der Landkreis Ravensburg ein Zeichen gegen Lebensmittelverschwendung. Eigentümerinnen und Eigentümer von Obstbäumen und Sträuchern, die die Ernte nicht vollständig bewältigen können werden eingeladen, diese mit einem gelben Band am Stamm zu markieren. Diese Markierung signalisiert, dass das Obst kostenlos und ohne vorherige Absprache von jedem geerntet werden darf. Interessierte Bürger und Bürgerinnen, die am Ernteprojekt „Gelbes Band“ teilnehmen möchten, können sich an ihre Stadt- oder Gemeindeverwaltung wenden. Dort erhalten sie kostenlos die vom Landkreis bereitgestellten gelben Papierbänder. Das Ernten auf fremden Grundstücken erfolgt auf eigene Gefahr. Bitte achten Sie dabei darauf, Bäume und Sträucher nicht zu beschädigen und das Grundstück sauber zu hinterlassen.

Gemeinsam fürs Radfahren: Landkreis Ravensburg zieht Zwischenbilanz nach erfolgreicher Online-Beteiligung

Kreis Ravensburg - Der Landkreis Ravensburg bedankt sich bei den Bürgerinnen und Bürgern für die rege Beteiligung am Radverkehrskonzept: Rund 2.000 Hinweise sowie etwa 9.100 Zugriffe auf die Projektwebsite zeigen großes Interesse an sicheren Radwegen und konkreten Verbesserungen vor Ort. Auf Basis dieser Beiträge hat das Stadt- und Verkehrsplanungsbüro Kaulen Maßnahmenvorschläge erarbeitet, die nun weiter abgestimmt werden.

Im Rahmen einer sechswöchigen Online-Beteiligung konnten im vergangenen Jahr Erfahrungen, Hinweise zu Gefahrenstellen und Vorschläge für Netzergänzungen eingereicht werden. Die eingegangenen Rückmeldungen wurden fachlich gesichtet, auf ihre Machbarkeit geprüft und ausgewertet; Eingaben, die von anderen Nutzerinnen und Nutzern positiv bewertet wurden, flossen entsprechend stärker in die Bewertung ein. Alle Hinweise wurden an die zuständigen Baulastträger weitergegeben, damit keine Anregung verloren geht, auch wenn sie nicht (gleich) umgesetzt werden kann.

„Wir möchten uns bei allen Beteiligten für das konstruktive Mitwirken bedanken“, sagt Radverkehrskoordinator Tobias Wedi. „Die hohe Anzahl der eingegangenen Hinweise zeigt ein großes Interesse unserer Bevölkerung an sicheren Radverkehrswegen und verdeutlicht gleichzeitig den noch bestehenden Verbesserungsbedarf.“

Aus den Rückmeldungen sowie ergänzenden Vor-Ort-Befahrungen hat das Planungsbüro zwischenzeitlich linienhafte, also streckenbezogene Maßnahmenvorschläge, als auch konkrete Lösungen für Kreuzungs- und Querungsbereiche entwickelt. Parallel wurden mögliche Standorte für Radabstellanlagen, Bike+Ride-Angebote und potenzielle Mobilitätsstationen untersucht. Maßnahmen an Bundes- und Landesstraßen sind nicht Teil des Kreiskonzepts, da das Land hier eigene Prioritäten setzt. Zudem ergänzt das landesweite RadNETZ BW das Radverkehrskonzept des Kreises mit weiteren Maßnahmenvorschlägen.

Die erarbeiteten Maßnahmenvorschläge werden aktuell von Kommunen, Verkehrsbehörden, Trägern öffentlicher Belange und beteiligten Verbänden geprüft, um eine bessere Einschätzung der Umsetzbarkeit vor Ort zu erhalten. Im Herbst soll das Radverkehrskonzept dann im Kreistag beschlossen werden.

Asiatische Tigermücke

Brutstätten vermeiden und Stiche verhindern

Mit steigenden Temperaturen beginnt die Mückensaison. Neben heimischen Arten breitet sich auch die Asiatische Tigermücke in Baden-Württemberg weiter aus. Die tagaktive und besonders stechfreudige Mücke kann tropische Krankheiten wie Dengue-, Zika- oder Chikungunya-Viren übertragen. Die Tigermücke nutzt bereits kleinste Wasseransammlungen als Brutstätte. Deshalb sollten Wasserbehälter im Garten, auf dem Balkon oder im Hof regelmäßig geleert, abgedeckt oder entfernt werden. Hierzu zählen z. B. Regentonnen, Gießkannen, Blumentopfuntersetzer, Tiertränken und andere offene Wassergefäße. Zum Schutz vor Mückenstichen werden lange Kleidung sowie geeignete Mückenschutzmittel empfohlen. Besonders Reiserückkehrende aus tropischen und subtropischen Regionen sollten in den ersten zwei Wochen nach ihrer Rückkehr auf konsequenten Mückenschutz achten. Die Asiatische Tigermücke ist an ihrer schwarzen Färbung mit weißen Streifen und dem auffälligen weißen Längsstreifen auf Rücken und Kopf zu erkennen. Verdächtige Funde können der Kommunalen Aktionsgemeinschaft zur Bekämpfung der Schnakenplage gemeldet werden. Durch das Vermeiden von Brutstätten kann jede Bürgerin und jeder Bürger dazu beitragen, die weitere Ausbreitung der Tigermücke einzudämmen.

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Wangen im Allgäu
Telefon (075 22) 74-240/-241, Telefax (075 22) 74-199

Verantwortlich für den Textteil:
Herr Spang (Sport- und Kulturamt Stadt Wangen)

Ortsverwaltung Neuravensburg
Telefon (075 28) 95 18-0, Telefax (075 28) 95 18-20

Herstellung und Vertrieb:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon (0 71 54) 82 22-0

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Katharina Härtel
Anzeigenberatung: Telefon (0 71 54) 82 22-70
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de
Erscheint wöchentlich freitags.
Bezugsgebühr Jahresabo print 39,50 Euro, digital 26,33 Euro.

TIERSCHUTZ HAT ZUKUNFT MIT IHREM TESTAMENT
Bestellen Sie jetzt kostenfrei unseren Erbschaftsratgeber:
Deutscher Tierschutzbund e.V. www.tierschutzbund.de/erbschaft



IMMOBILIENMARKT



Immobilien Freistaat Bayern

Der Freistaat Bayern beabsichtigt, in
88239 Wangen im Allgäu,
folgende Flächen zu verkaufen:

Landwirtschaftliche Flächen:
Fl.Nrn. 1918/6 und 1918/7, Gem. Schomburg
(ges. 71.887 m²), Fl.Nr. 2005 (18.163 m²)

Wald: Fl.Nrn. 79 und 1832, Gem. Schomburg
(ges. 17.079 m²)
Verkauf gegen Gebot

Gebotsschluss: 29.07.2026

Ausführliche Infos s. Exposé Homepage

**Immobilien
Freistaat Bayern**
Regionalvertretung
Unterfranken
Georg-Eydel-Str. 13
97082 Würzburg
Tel.: +49 (931) 260785 52
Fax: +49 (931) 260785 51
E-Mail:
Magdalena.Amrehn@
immobilien.bayern.de
www.immobilien.bayern.de



LBS
Deine Baufinanziererin!
Bezirksleiterin Tanja Bernard
Tel. 07522-7079620
Tanja.Bernard@lbs-sued.de

GESUNDHEIT

WALDBURG-ZEIL | **FACHKLINIKEN**
KLINIKEN | **WANGEN**

Therapieambulanz
Physiotherapie
Ergotherapie
Logopädie

Am Vogelherd 14
88239 Wangen

Terminvergabe:
+49 (0) 7522 797-2000
www.fachkliniken-wangen.de/therapieambulanz

Logopädie:
Kurzfristige
Termine
verfügbar!



STELLENANGEBOTE

Unterstützung für 1-Pers.-HH nach Tettnang 1x/ Woche, morgens
für ca. 3 Std. gesucht, gute Bezahlung 07542-4615.



★★★
MOHREN
LANDHOTEL

Wir suchen Verstärkung für unser Team!

- **Zimmermädchen**
in Teilzeit oder Minijob
- **Frühstücksservice**
in Minijob

Arbeitszeit: vormittags ca. 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Bewerbung gerne per E-Mail:
info@landhotel-mohren.de oder rufen Sie uns
kurz an unter Telefon 07528-9500

Corinna und Laura Wieser, Neuravensburg



Baden-Württemberg
Landwirtschaftliches Zentrum
Baden-Württemberg

Wir suchen für unser Team in Wangen im Allgäu:

eine/n Mitarbeiterin/Mitarbeiter
in der Haustechnik (w/m/d)

in Teilzeit (5,5 Std./Woche), befristet bis 31.12.2027

Wir freuen uns über aussagekräftige Bewerbungen
bis zum 01.08.2026 an: bewerbungen@lazbw.bwl.de

Weitere Informationen unter: www.lazbw.de/karriere

Druck + Verlag Wagner, 70806 Kornwestheim
Postvertriebsstück E 7928 C - Gebühr bezahlt -
Dt. Post AG

GESCHÄFTSANZEIGEN

www.gold-macher.de

**Ankauf von Gold, Silber, Schmuck, Zahngold,
Münzen, Orden & Abzeichen 1. & 2. WK**
Gold-Macher seit über 43 Jahren - Telef. Terminvereinb.
Mo-Sa jederzeit mögl.

Tel. 0 75 42 / 9 42 38 99 - TT-Walchesreute - Tettlinger Str. 85

PflegeHilfe⁺
Leben neu organisiert

Individuelle Betreuung
und Pflege zu Hause



Stundenweise
Haushaltshilfe



24 Stunden
Betreuung und Pflege

Ralf Petzold (Inhaber) - Rufen Sie uns an:
07528-9218178 - Werktags 8 bis 20 Uhr
kontakt@pflegehilfe.plus www.pflegehilfe.plus

STEICHELE
INGENIEURBÜRO FÜR ENERGIEBERATUNG

Ihr kompetenter Partner in Sachen Energie

**IHR PARTNER FÜR
EINE ENERGIEEFFIZIENTE ZUKUNFT.**

Kompetent. Unabhängig. Zukunftsorientiert.



ENERGIEBERATUNG



SANIERUNGSFAHRPLAN



ENERGIEAUSWEIS



FÖRDERMITTELBERATUNG

Jetzt Beratungstermin vereinbaren!

In unserem neuen Büro in Bärenweiler

Steichele GmbH & Co. KG
Rossinistraße 2
88353 Kißlegg

T: 07563 - 91 35 54
M: 0170 - 23 65 740
info@energieberatung-steichele.de
www.energieberatung-steichele.de

 **Bodensee-Airport
FRIEDRICHSHAFEN**

**MEHR MEER.
MEHR STADT.
MEHR
MÖGLICHKEITEN.**

MIT **AIR UNIQON**
AB DEM BODENSEE-
AIRPORT
FRIEDRICHSHAFEN

JETZT BUCHEN UNTER
AIRUNIQON.COM



IHR SPEZIALIST FÜR SONNENSCHUTZ

trilago gmbh
Im Leimen 16
88069 Tettang-Tannau
Tel. 07542 93141-0

späth by trilago
Berblingerstr. 22
88074 Meckenbeuren
Tel. 07542 4410

www.trilago.de

 **trilago**
raumausstatter am bodensee gmbh

Besuchen Sie unsere Ausstellung in
Tettang-Tannau

boden | parkett | sonnenschutz | raumtextilien